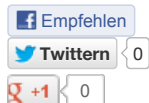


19. Juli 2012 - 18:26 Uhr



Deutsche Meisterschaften im Rheydter Grenzlandstadion

Deutsche Meisterschaften im Rheydter Grenzlandstadion beginnen am Freitag .



Archiv

Simon Hosten startet am Freitag um zwölf Uhr.

Düsseldorf. Zwei Düsseldorfer Nachwuchs-Leichtathleten (bis 19 Jahre) stehen an der Spitze der Meldeliste für die Deutschen Jugend-Meisterschaften von Freitag bis Sonntag im Rheydter Grenzland-Stadion. Es sind die beiden WM-Teilnehmerinnen Jessie Maduka und Maïke Schachtschneider (beide ART). Maïke Schachtschneider liegt mit ihrer 400-Meter-Zeit von Barcelona (53,57 Sekunden) mit 0,9 Sekunden Vorsprung an erster Stelle.

Während Schachtschneider vier harte Rennen in den Knochen hat, geht die 16-jährige Jessie Maduka über 100 Meter (Bestzeit 11,76 Sekunden) morgen gut ausgeruht an den Start. Aber die Konkurrenz ist ihr auf den Fersen. Die Gladbeckerin Annika Drazek (11,88 Sekunden), Gina Lückenkemper aus Soest (11,89) und die Lintorferin Fatima Bangura (11,94) liegen vom Leistungsvermögen her nah beieinander. Maduka, die gemeinsam von ART-Sprinttrainer Frank Dukat und Sprung-Trainer Ralf Jaros trainiert wird, will ihren Barcelona-Schwung für die drei Läufe am Samstag (Finale um 18.20 Uhr) mitnehmen und zeigen, was sie drauf hat.

Als erster Düsseldorfer muss am Freitag um zwölf Uhr der 17-jährige Simon Hosten (ASC) zum 110-Meter-Hürden-Lauf ran. Auf

eine Medaille hofft auch der 17-jährige Maximilian Thorwirth (SFD 75) über 1500 Meter. B.F.

Jessie Maduka (100 m, 200 m, Staffel), Maïke Schachtschneider (100, 200, 400, Staffel), Laura Vierbaum (400 m, 800 m), Kai Schmidt (Diskuswerfen), Annika Schachtschneider (400 m, 400 m Hürden, Staffel), Sarah Koch (2000 m Hindernis), Oliver Schenk (100 m, Staffel), Thomas Klemens (Staffel), Marcel Dzossou-Bohm (Staffel), Konstantin Leidig (Staffel), Elisabeth Schmidt (Staffel), Lucy Wichelhaus (Staffel), Anahid Nduoup (Staffel).

Simon Hosten (110 m Hürden).

Maximilian Thorwirth (1500 m, 3000 m).